



SATZUNG
**zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
der Gemeinde Bösdorf**

- 13. Nachtrag (Aufhebungssatzung) -

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H., S. 57), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 15. Juli 2014 (GVOBl. Schl.-H. S. 129) und der §§ 1, 2, 3 und 18 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) in der Fassung vom 10. Januar 2005 (GVOBl. Schl.-H., S. 27), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 15. Juli 2014 (GVOBl. Schl.-H. S. 129), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 16. Dezember 2014 folgende Satzung erlassen:

Präambel

Die Gemeindevertretung hatte in ihrer Sitzung am 30. September 2014 zu TOP 10. 3 im Rahmen der Übertragung der Schmutzwasserbeseitigung beschlossen, dem Zweckverband Ostholstein zum 01. Januar 2015 beizutreten und die damit verbundenen Verträge mit dem Zweckverband Ostholstein abzuschließen.
Daher muss die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Bösdorf vom 29. April 1988 in der Fassung des 12. Nachtrags vom 17. Dezember 2013 mit Wirkung zum 01. Januar 2015 aufgehoben werden.

§ 1

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Bösdorf vom 29. April 1988 in der Fassung des 12. Nachtrags vom 17. Dezember 2013 wird mit Wirkung zum 01. Januar 2015 aufgehoben.

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft.

Bösdorf, 18. Dezember 2014

-L.S.-

Gemeinde Bösdorf
Der Bürgermeister

gez. Joachim Schmidt

Joachim Schmidt
Bürgermeister